

CERX Immobilien Index-Zertifikat

Immobilien auf Wachstumskurs in CEE

- CEE Immobilien Index berechnet von der Wiener Börse
- Investment in die größten Immobilienunternehmen in Osteuropa
- Keine Managementgebühr
- Börsentäglich handelbar

CERX Immobilien Index-Zertifikat

Immobilien auf Wachstumskurs in CEE

Der **CEE Real Estate Index CERX** wird ab sofort als neue **Immobilien-Benchmark für Zentral- und Osteuropa** berechnet. Der CERX-Index beinhaltet die größten Immobilienunternehmen, die Ihre Hauptgeschäftstätigkeit in der CEE-Region haben und deren Aktie an den Börsen in Zentral-, Ost- und Südosteuropa gehandelt werden. Der Startwert wurde rückgerechnet mit 3. Jänner 2005 bei 1.000 Punkten festgesetzt.

Das Universum des CERX besteht aus Aktien von Immobilienunternehmen, die an einer der offiziellen Börsen aus Österreich, Bulgarien, Kroatien, Polen, Rumänien, Serbien, Slowenien, Tschechische Republik und Ungarn gehandelt werden. Der CERX wird von der Wiener Börse real-time in EUR berechnet. Überprüfungen und eventuelle Anpassungen erfolgen halbjährlich, jeweils im März und September.

Die Erste Bank emittiert ein **Open-end Index-Zertifikat** auf den **CERX-Index**, welches börsetäglich gehandelt wird. Anleger erhalten somit eine einfache und kostengünstige Möglichkeit, mit einem einzigen Zertifikat in die in Zentral-, Ost- und Südosteuropa tätigen Immobilien-Unternehmen zu investieren. Das Zertifikat bildet ohne Laufzeitbegrenzung und ohne Managementgebühr die Entwicklung des CERX eins zu eins ab.

Die Top CEE-Immoaktien in einem Zertifikat

Die aktuellen Schwergewichte des CERX sind die in Österreich notierte Immoeast, die in Warschau gelistete GTC und ORCO in Prag. Genau diese drei Unternehmen werden von den Erste Bank Analysten aktuell* zum Kauf empfohlen.

Ausgelöst durch Probleme am US Hypothekenmarkt konnten auch die Immobilienaktien in CEE ihren starken Trend der vergangenen Jahre nicht halten. Nachdem sich viele Immobilienunternehmen viele Jahre besser als die globalen Aktien entwickelt haben, liegt die aktuelle Jahresperformance hinter der des Weltindex MSCI Global. Vor allem in der Immobilienentwicklung geht unser Erste Bank Research Team nach wie von interessanten Chancen aus.

Erste Bank-Analysten sehen daher aus fundamentaler Sicht ein durchaus attraktives Einstiegsniveau. Aufgrund der derzeitigen Nervosität an den Finanzmärkten können jedoch kurzfristig weitere Kursrückgänge nicht ausgeschlossen werden.

* Sector Report CEE Real Estate Oktober 2007

Zusammensetzung des CERX:

Name	ISIN	maßgebliche Börse	Gewichtung
IMMOEAST	AT000642806	WIEN	24,58%
GTC	PLGTC0000037	WARSCHAU	21,42%
ORCO	LU0122624777	PRAG	20,74%
ECHO INV.	PLECHPS00019	WARSCHAU	8,70%
IMPACT	ROIMPCACNOR0	BUKAREST	5,48%
CA IMMO INT.	ATCAIMMOINT5	WIEN	5,12%
DOM DEV.	PLDMDVL00012	WARSCHAU	4,38%
LC CORP	PLLCCRP00017	WARSCHAU	4,34%
WARIMPEX	AT0000827209	WIEN	3,13%
ECM	LU0259919230	PRAG	2,10%

(Stand: 28. September 2007)

Das Erste Bank CERX Index-Zertifikat ist ideal für Sie, wenn Sie:

- ein Investment in die größten CEE Immobilien-Aktien suchen
- wachsende Immobilienmärkte in Osteuropa erwarten
- keine Managementgebühren zahlen möchten
- ein einfaches und transparentes Investment suchen
- jederzeitige Kauf- und Verkaufsmöglichkeit erwarten

Das sollten Sie wissen:

- bei fallenden Märkten entstehen Kursverluste
- allfällige Dividenden werden im CERX nicht berücksichtigt, da dieser als Kursindex von der Wr. Börse berechnet wird. Sie kommen den Anleger daher nicht zugute

Emittent: Erste Bank der oesterr. Sparkassen AG

Angebot: Daueremission

ISIN / WKN: AT0000A06T79 / EB7X9B

Bezugsverhältnis: 100:1

Laufzeit: open-end, keine Laufzeitbegrenzung

Währung: EUR

Börsennotiz: Wien, Stuttgart

Kursinfo: www.erstebank-zertifikate.com
Reuters ERSTE02



Quelle: Wiener Börse (Rückrechnung)

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Wertpapiers zu.

Das gegenständliche Produkt wird in Form einer Daueremission begeben und in Österreich öffentlich angeboten. Ausschließliche Rechtsgrundlage für das gegenständliche Produkt sind die bei der Oesterreichischen Kontrollbank hinterlegten Endgültigen Bedingungen, die auch auf der Homepage der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG abrufbar sind. Ein Basisprospekt gemäß Kapitalmarktgesetz sowie die Bestimmungen des Art 7 Abs. 4, Z.1 der Verordnung der Europäischen Kommission (EG) Nr. 809/2004 wurden erstellt und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligt. Der Basisprospekt wurde bei der Oesterreichischen Kontrollbank AG hinterlegt und liegt am Sitz der Emittentin, Graben 21, 1010 Wien während der üblichen Geschäftszeiten aus. Weitere relevante Informationen finden Sie in der WAG 2007 Kundeninformation. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Finanzinstruments zu.